

Hofheim, 3. September 2019

## Heulton vom Dach

Warnung per Sirene wird am 12. September im Kreis getestet

Mit einem Probealarm werden demnächst die Sirenen im Main-Taunus-Kreis getestet. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, werden sie am Donnerstag, 12. September, ausgelöst. „Dieser Funktionstest dient der Sicherheit von uns allen“, fasst der Landrat zusammen.

Die Sirenen werden zwischen 11 und 11.15 Uhr ausgelöst. Zu hören ist der so genannte Warnton – ein einminütiger, auf- und abschwellender Heulton, mit dem die Bevölkerung auf eine Gefahr hingewiesen wird. Im Ernstfall sollten die Bürger dann in geschlossenen Räumen bleiben und Kinder nicht aus Schule oder Kindergarten abholen. Fenster und Türen sollen geschlossen bleiben, Klimaanlage und Belüftung ausgeschaltet werden. Zudem sollten die Bürger das Radioprogramm einschalten (HR3 oder FFH), offizielle Internetseiten des Kreises und der Kommunen aufrufen und Soziale Netzwerke verfolgen. Nur in Notfällen sollte telefoniert werden. Bei der Überprüfung am 12. September brauchen die Bürger aber nichts dergleichen zu tun; es wird nur die Technik getestet.

Im Main-Taunus-Kreis sind 93 Sirenen installiert. Sie gehören der jeweiligen Stadt oder Gemeinde. Da sie größtenteils noch aus der Zeit des Kalten Krieges stammten, sollen sie schrittweise ausgetauscht oder auf digitale Steuerung umgestellt werden. Der Kreis zahlt dafür Zuschüsse: „Wir wollen sie damit fit für die Anforderungen des digitalen Zeitalters machen“, erläutert Cyriax. „Wir schaffen ein Netz aus Kommunikationswegen mit diversen Kanälen, damit jeder, aber auch jeder im Ernstfall erreicht werden kann.“

Neben dem Warnton gibt es auch einen Ton für den Feueralarm, der sich aber nur an die Feuerwehr richtet. Es ist ein einminütiger Dauerton, der zweimal unterbrochen wird. Er wird allerdings von den jeweiligen Kommunen ausgelöst und nicht am 12. September getestet, sondern in einem Turnus an anderen Tagen.

Ein Flyer mit Informationen zu den Sirenensignalen kann auf der Internetseite des Main-Taunus-Kreises unter [www.mtk.org/notruf](http://www.mtk.org/notruf) heruntergeladen werden.